**Muster-Unterhaltsvertrag für getrenntlebende Eltern**

**Unterhaltsvertrag**

zwischen***Vorname Nachname Mutter****,* geb. *Datum,* von *Heimatort/Land,* wohnhaft *Adresse* - Mutter

und ***Vorname Nachname Vater****,* geb. *Datum,* von *Heimatort/Land,* wohnhaft *Adresse* - Vater

**für unser Kind *Vorname Nachname Kind****,* geb. *Datum,* von *Heimatort/Land,* wohnhaft *Adresse* - Kind

**Ausgangslage**

**Das Wohl des Kindes** im Sinne des Internationalen Übereinkommens über die Rechte des Kindes (KRK) - nämlich die Sicherung seines körperlichen, geistigen, seelischen, sittlichen und sozialen Wohlergehens und seiner entsprechenden Entwicklung sowie die Beachtung seiner Mitspracherechte - steht im Mittelpunkt dieses Vertrags.

Der Vater hat das Kind am *Datum* beim Zivilstandsamt *Gemeinde, ev. Kanton* im Sinne von Art. 260 ZGB als sein **Kind anerkannt**.

Mit diesem Vertrag werden die **Unterhaltsbeiträge** für das Kind erstmalig geregelt.

*Oder:*

Mit dem vorliegenden Vertrag wird der bisher gültige **Unterhaltsvertrag**, der durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde *Name/Ort* am *Datum* genehmigt wurde, aus folgendem Grund **geändert**:

*Grund*

Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses sind **Obhut und Betreuung** des Kindes wie folgt geregelt:

*Die Mutter Der Vater* hat die Obhut des Kindes inne und ist für die Betreuung des Kindes verantwortlich. *Der Vater Die Mutter, der die* das Kind nicht in Obhut hat, und das Kind haben gegenseitig Anspruch auf persönlichen Verkehr.

*Oder:*

Mutter und Vater haben die alternierende Obhut des Kindes inne. Ihre Betreuungsanteile betragen:

Mutter *Zahl* Prozent, Vater *Zahl* Prozent

Die Eltern haben keine weiteren familienrechtlichen Unterstützungspflichten.

*Oder:*

Weitere familienrechtlichen Unterstützungspflichten *der Mutter des Vaters* sind:

*Angaben*

**Unterhaltsbeitrag**

1. *Der Vater Die Mutter* verpflichtet sich, monatliche Unterhaltsbeiträge wie folgt zu bezahlen:

CHF ***Betrag*** von der Geburt bis zum *Datum*

 CHF ***Betrag*** vom *Datum* bis zum *Datum*

 CHF ***Betrag*** vom *Datum* bis zum ordentlichen Abschluss einer angemessenen Ausbildung im Sinn von Art. 277 ZGB, mindestens aber bis zur Volljährigkeit des Kindes

1. Der **gebührende Unterhalt** des Kindes und der Betrag, der zu dessen Deckung fehlt (**Manko**), betragen monatlich:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Barunterhalt in CHF | Betreuungsunter-halt in CHF | Total gebühren-der Unterhalt in CHF | Fehlender Anteil (Manko) in CHF |
| Vom *Geburtsdatum*  | bis zum *Datum* |  |  |  |  |
| VomD*atum*  | bis zum *Datum* |  |  |  |  |
| Vom*Datum*  | bis zum Abschluss einer angemessenen Ausbildung\* |  |  |  |  |

\*mindestens bis zur Volljährigkeit des Kindes

1. *Der Vater Die Mutter* verpflichtet sich weiter, die *ihm ihr* zustehenden gesetzlichen und vertraglichen Familienzulagen geltend zu machen und zusätzlich zu den Unterhaltsbeiträgen zu bezahlen.
2. Die Unterhaltsbeiträge und Familienzulagen sind im Voraus auf den Ersten jeden Monats zahlbar an *die Mutter* *den Vater*, nach Erreichen der Volljährigkeit an das Kind oder an eine von diesem ermächtigte Person.
3. Nicht vorhersehbare Kosten aufgrund von ausserordentlichen Bedürfnissen des Kindes im Sinne von Art. 286 Abs 3 ZGB, für die nicht Dritte - insbesondere Versicherungen – aufkommen (z.B. ungedeckte Kosten von ärztlich verordneten medizinischen Massnahmen, Zahnkorrekturen, Schulungs- und Ausbildungskosten usw.) werden *je hälftig / oder: im Verhältnis Zahl zu* *Zahl* übernommen.

**Anpassung des Unterhaltsbeitrags an die Veränderung der Lebenskosten**

1. Die Unterhaltsbeiträge gemäss Ziffer 1. basieren auf dem Landesindex der Konsumentenpreise des Bundesamtes für Statistik (BFS) vom *Monat Jahr* von *Zahl* Punkten (Basis Dezember 2015 = 100). Sie werden auf den 1. Januar jedes Jahres dem Indexstand per 30. November des Vorjahres angepasst, erstmals im Januar *Jahr.*

 Der neue Betrag wird wie folgt berechnet:

Unterhaltsbeitrag gemäss Ziffer 1 x neuer Indexstand

Indexstand Ende *Monat Jahr* (*Zahl* Punkte)

 Der neue Betrag wird jeweils auf den vollen Franken aufgerundet.

 Eine Anpassung erfolgt nur, wenn die Teuerung gestiegen ist. Eine Senkung ist ausgeschlossen.

**Einkommen und Vermögen der Eltern und des Kindes, von denen im vorliegenden Vertrag ausgegangen wird**

1. Die Unterhaltsbeiträge für das Kind basieren auf folgenden finanziellen Verhältnissen (Einkommen, Vermögen, Bedarf) der Eltern und des Kindes:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Vater** | Nettoeinkom-men1) in CHF | hypothetisch | Vermögen in CHF | Bedarf2) in CHF |
| Vom *Geburtsdatum*  | bis zum *Datum* |  | □ |  |  |
| Vom D*atum*  | bis zu*Datum* |  | □ |  |  |
| Vom *Datum*  | bis zum Abschluss einer angemessenen Ausbildung\* |  | □ |  |  |

\*mindestens bis zur Volljährigkeit des Kindes

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Mutter** | Nettoeinkom-men1) in CHF | hypothetisch | Vermögen in CHF | Bedarf2) in CHF |
| Vom *Geburtsdatum*  | bis zum *Datum* |  | □ |  |  |
| VomD*atum*  | bis zu*Datum* |  | □ |  |  |
| Vom *Datum*  | bis zum Abschluss einer angemessenen Ausbildung\* |  | □ |  |  |

\*mindestens bis zur Volljährigkeit des Kindes

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Kind** | Familien-zulagen in CHF | Renten in CHF | Anrechenba-res Einkom-men in CHF3) | Vermögen in CHF | Bedarf2) in CHF |
| Vom *Geburtsdatum*  | bis zum *Datum* |  |  |  |  |  |
| VomD*atum*  | bis zu*Datum* |  |  |  |  |  |
| Vom *Datum*  | bis zum Abschluss einer angemessenen Ausbildung\* |  |  |  |  |  |

\*mindestens bis zur Volljährigkeit des Kindes

1. Nettoeinkommen inkl. Anteil am 13. Monatslohn
2. Bedarf = familienrechtliches Existenzminimum
3. Eigenes Netto-Erwerbseinkommen sowie Vermögensertrag

**Der Vater des Kindes:**

*Ort und Datum*

*Vorname Nachname Unterschrift*

**Die Mutter des Kindes:**

*Ort und Datum*

*Vorname Nachname Unterschrift*

**Genehmigt durch die Kindesschutzbehörde von *Name* am *Datum***

*Unterschrift*

**Hinweise:**

* Dieser Vertrag wird für das Kind erst mit der **Genehmigung durch die Kindesschutzbehörde** am Wohnort des Kindes verbindlich (Art. 287 Abs. 1 ZGB).
* Art. 286 Abs. 2 ZGB über **Anpassung** oder Aufhebung des Unterhaltsbeitrages bei erheblich und dauerhaft veränderten Verhältnissen bleibt vorbehalten. Eine einvernehmliche Änderung durch die Parteien wird für das Kind erst mit Genehmigung durch die Kindes- und Erwachsenenschutz-behörde verbindlich. Kommt keine Einigung zustande, kann jede Partei beim Gericht die Neufestsetzung oder Aufhebung des Unterhaltsbeitrags verlangen.

*Informationen und Hinweise zum Ausfüllen des Muster-Unterhaltsvertrags finden Sie im gleichnamigen Informationsblatt des Schweizerischen Verbands alleinerziehender Mütter und Väter SVAMV. In der Regel ist* ***fachliche Hilfe*** *nötig, um fehlerhafte Berechnungen zu vermeiden. Unsere Beraterinnen helfen gerne weiter ->* *info@svamv.ch* *oder Tel. 031 351 77 71.*

(SVAMV, Oktober 2019)